

Pressemitteilung

Welthauswirtschaftstag – Aufruf zu Petition

Berlin, 19. März 2021: Der Welthauswirtschaftstag am 21. März steht in diesem Jahr unter dem Motto „Mein Zuhause – meine Nachbarn – unser Quartier: Gutes Leben und Wohnen für jedes Alter“. Anlässlich des Aktionstages ruft der Deutsche Hauswirtschaftsrat gemeinsam mit der Initiative Equal Care Day zu einer Online-Petition zur Umverteilung von Care- und Erwerbsarbeit auf.

Der Deutsche Hauswirtschaftsrat (DHWiR) und die Initiative Equal Care Day rufen anlässlich des Welthauswirtschaftstages die Bundesregierung und den Bundestag in einer Online-Petition unter der Webadresse www.openpetition.de/!zuschuesse dazu auf, endlich Zuschüsse für haushaltsnahe Dienstleistungen einzuführen. Damit würde ein Vorhaben in die Tat umgesetzt, was längst nicht nur im Koalitionsvertrag, in der Gleichstellungsstrategie und anderen Regierungsdokumenten verankert ist. Es stellt zugleich eine Forderung des Equal Care Manifestes dar, die dessen deutlich über 2.000 Unterzeichner*innen aus Wissenschaft, Zivilgesellschaft, Medien, Verbänden und Politik untermauern.

"Private Care-Arbeit zählt nach wie vor nicht als "richtige" Arbeit. Ohne nachhaltige Erwerbs-Sorge-Modelle werden Kinderbetreuung und die Pflege Angehöriger auch in Zukunft die Hauptursache dafür sein, dass Frauen und vor allem Mütter im Laufe ihres Lebens nur rund halb so viel Einkommen, Altersbezüge und Vermögen erwirtschaften können wie Männer. Zuschüsse für haushaltsnahe Dienstleistungen sind ein erster Schritt, um die Unabhängigkeit von Care-Tätigen zu wahren und sie darin zu unterstützen, ihre Erwerbstätigkeit fortzuführen." sagt Almut Schnerring (Initiatorin des Equal Care Day).

Sigried Boldajipour (Präsidentin Deutscher Hauswirtschaftsrat) ergänzt: „Die Zuschüsse für haushaltsnahe Dienstleistungen bekämpfen zusätzlich die weitverbreitete Schwarzarbeit im haushaltsnahen Umfeld, schaffen sozialversicherungspflichtige Beschäftigung und führen zu einer aktiven Gestaltung des haushalts- und personenbezogenen Dienstleistungssektors, der für eine pandemiefeste Volkswirtschaft im 21. Jahrhundert notwendig ist.“

Alle, die sich für eine faire Umverteilung von Sorgearbeit und einen Abbau der Gender Gaps einsetzen, bitten wir, die Petition mit Ihrer Unterschrift zu unterstützen!

www.openpetition.de/!zuschuesse

Informationen zum Deutschen Hauswirtschaftsrat

Der Deutsche Hauswirtschaftsrat ist der Zusammenschluss der Akteure in der Domäne Hauswirtschaft. Er ist die politische Interessenvertretung der Hauswirtschaft, der Ansprechpartner für Politik und Gesellschaft, Partner für die Institutionen der Berufsbildung und für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Seine Akteure kommen aus den Bereichen Verbände und Organisationen, Schulen und Bildungsträger, Einrichtungen der Jugendhilfe, Altenhilfe, Agenturen für haushaltsnahe Dienstleistungen, Beratungsunternehmen, Betriebe der Außer-Haus-Verpflegung, Industrie und Hochschulen.

Pressekontakt

Deutscher Hauswirtschaftsrat
Charlottenstraße 16
10117 Berlin
Beate Imhof-Gildein
Tel.: 0160 93391732
post@hauswirtschaftsrat.de
www.hauswirtschaftsrat.de

